

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus

Klaus Peter Rupp
Monika Renner
Nikolaus Gradl
Andreas Lotte
Stadtratsmitglieder

München, 29.08.2013

Maximiliansforum als kulturkreativen Raum sichern

Antrag:

Das Kulturreferat, das Baureferat sowie das Referat für Arbeit und Wirtschaft werden gebeten zu prüfen, inwiefern ein kulturkreatives Konzept für das Maximiliansforum realisiert werden kann. Dabei soll auch die Einbeziehung privater Initiativen und Investoren aus Wirtschaft und Kultur in Betracht gezogen werden, um eine möglichst kostengünstige Lösung zu erzielen.

Begründung:

Das Maximiliansforum liegt an einer sehr prominenten Stelle in der Münchener Altstadt. Inmitten einer der weltbekanntesten Straßen wird der unterirdisch gelegene Raum - eine ehemalige Fußgängerunterführung - seit über 30 Jahren als Präsentationsort für Kunst durch das Kulturreferat betrieben.

Bisher diskutierte Lösungsvorschläge sind mit hohen Kostenerwartungen verbunden. Die Einbeziehung privater Initiativen und Investoren sollen ein breiteres und kostengünstigeres Lösungsspektrum ermöglichen.

Der von Kreativen wie vom Publikum für temporärer Projekte und Ereignisse geschätzte Ort, kann im Großteil des Jahres aufgrund fehlender Ausstattung nur unzureichend ausreichend genutzt werden. Als dauerhafter Ort für die angewandte Kunst im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft ist das Maximiliansforum aber der ideale Standort. Daher sollen Wege gesucht werden, den Ort unter der Einkaufsmeile zum Präsentationsort für Münchner Kreativschaffende zu machen.

gez.
Klaus Peter Rupp
Monika Renner
Nikolaus Gradl
Andreas Lotte
Stadtratsmitglieder